

Donnerstag, 05.08.

09.30 Uhr

Open Dialogue - Grundlagen dialogischer Praxis / NEU

Seminar

Die vor über 30 Jahren in West-Lappland/Finnland etablierte gemeindepsychiatrische ambulante Behandlungspraxis wendet sich an Menschen in akuten Krisen. Sie werden dabei nicht isoliert angesprochen, sondern es werden Mitglieder ihres sozialen Netzwerks mit einbezogen, die üblicherweise von auftretenden Belastungssituationen ebenfalls betroffen sind.

Einige der grundlegenden Prinzipien lauten:

- ☒ Das Unterstützungsangebot sollte unmittelbar erfolgen.
- ☒ Ort, Zeitpunkt und Teilnehmende eines Gesprächs werden von den Klient*innen bestimmt.
- ☒ Die geknüpften Kontakte sollen eine hohe Verbindlichkeit aufweisen.

Für die Durchführung dieser Netzwerkgespräche ist unsere Haltung wesentlich: Wir verzichten auf die Rolle der Expert*innen und bemühen uns, mithilfe dialogischer Kommunikation den Austausch zwischen den Teilnehmenden zu fördern. Alle Stimmen sollen gleichberechtigt gehört werden.

Inhalte des Workshops:

- ☒ Informationen zur Entwicklung des Konzepts »Offener Dialog«
- ☒ Beispiele zur praktischen Umsetzung einzelner Elemente
- ☒ Erleben einer dialogischen Kommunikation
- ☒ Praktische Übungen

Für wen eignet sich dieser Kurs?

- ☒ Fachkräfte der Sozialpsychiatrie und gemeindepsychiatrischen Arbeit
- ☒ Mitarbeitende, die Menschen in akuten psychischen Krisen begleiten
- ☒ Fachkräfte, die das soziale Netzwerk von Klient*innen aktiv einbeziehen möchten
- ☒ Berater*innen, die dialogische Kommunikation statt Experten-Haltung erproben möchten
- ☒ Alle mit Interesse an gemeindepsychiatrischen und netzwerkorientierten Ansätzen

Was lernen Teilnehmende im Kurs?

- ☒ Entwicklung und Grundprinzipien des Konzepts »Offener Dialog«
- ☒ Einbeziehung des sozialen Netzwerks in Krisensituationen

- ☒ dialogische Kommunikation statt Experten-Haltung erleben
- ☒ praktische Übungen zur Durchführung von Netzwerkgesprächen
- ☒ Bedeutung von Unmittelbarkeit, Verbindlichkeit und gleichberechtigtem Gehörtwerden aller Stimmen

Kursleitung

Sabine Schütze

Langjährige Oberärztin in der sozialpsychiatrisch ausgerichteten Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik in Berlin-Neukölln. Seit 2010 Engagement für die Implementierung des Open Dialogue- Ansatzes in die tägliche Arbeit. Co-Trainerin bei Volkmar Aderhold, Supervisions- und Trainingskurs von Jaakko Seikkula in Espoo (Finnland), freiberuflich als Open Dialogue -Trainerin und Supervisorin tätig (bislang in Deutschland, Polen und Österreich).

Weitere Angebote im ...

[Themenbereich Kommunikation und professionelle Haltung](#)

Alle Termine zu diesem Thema

5.8.2027 09:30 Uhr - 6.8.2027 17:00 Uhr

Dauer

16 Unterrichtseinheiten

Kosten

Regulär 556,- Euro, Mitglieder 460,- Euro

Ort

Den Durchführungsort veröffentlichen wir ca. 2 Wochen vor der Veranstaltung.